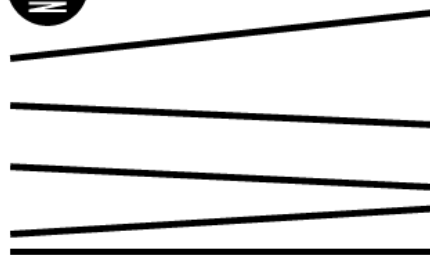


Digitaliseret af | Digitised by



**DET KGL.
BIBLIOTEK**

Royal Danish Library

Forfatter(e) | Author(s):

Titel | Title:

Köller, Friedrich Ludwig von.

Uniformszeichnung der Königl. Dänischen
Armee.

Udgivet år og sted | Publication time and place: Kiel : gedruckt bey C. F. Mohr, 1801

Fysiske størrelse | Physical extent:

[3] bl., 9 s., tav. I-XXV + a-c, [1] bl.

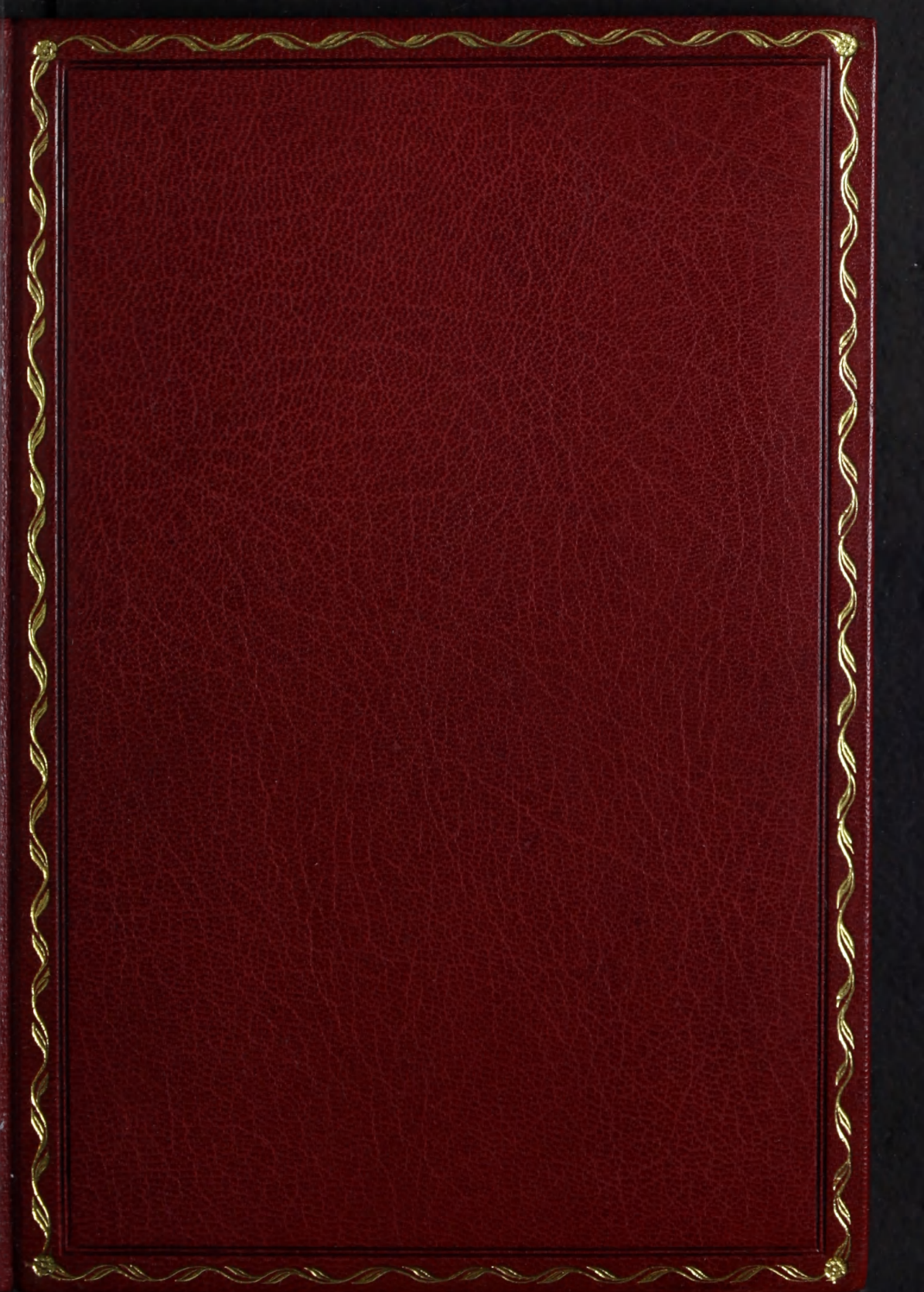
DK

Materialet er fri af ophavsret. Du kan kopiere, ændre, distribuere eller fremføre værket, også til kommercielle formål, uden at bede om tilladelse. Husk altid at kreditere ophavsmanden.

UK

The work is free of copyright. You can copy, change, distribute or present the work, even for commercial purposes, without asking for permission. Always remember to credit the author.











42

1940. 2003

34^{II} - 169
BOX

DET KONGELIGE BIBLIOTEK
DA 1.-2.S 34 II 8°



1 1 34 2 8 01498 3

+ REX



Uniformszeichnung

der

Königl. Dänischen Armee

entworfen

von

Friedrich Ludwig von Köller.

Kiel

gedruckt bey C. F. Mohr.

1801.

Uniformitätsordnung
des
Königl. Preussischen Armees

entworfen

von

Friedrich Ludwig von Koller



Des
K r o n p r i n z e n
F R I E D E R I C H S

von Dännemark

Königl. Hoheit

widmet

d i e s e s W e r k c h e n

als

ein geringes Denkmal seiner tiefsten
Verehrung

der Herausgeber.

Das
Königliche
FRIEDRICHS
von Dänemark
Königliche

Willems
dieses Werken

als
ein geringes Denkmal
Verbreitung

der Herausgeber

Durchlauchtigster
allergnädigster Kronprinz und Herr.

Der gnädige Beifall, womit Ew. Königl. Hoheit meinen Entwurf, welchen ich allerhöchst Denenselben in Glückstadt zu überreichen die Gnade hatte, aufnahmen, hat meine gehabte Mühe, solchen zu verbessern und von merklichen Fehlern frey zu halten, reichlich belohnet.

In dieser verbesserten Gestalt und im Gefühl der reinsten Verehrung wage

ich es, Ew. Königl. Hoheit dieses vollendete Werkchen in aller Unterthänigkeit zu widmen.

F. L. von Köller,

Capt. Lieut.

I n h a l t.

- T. I. Artilleriecorps bestehend aus 19 Compagnien, welche vertheilt sind in den verschiedenen Festungen in Dännemark, Norwegen und den Herzogthümern.
- T. II. Garde zu Pferde besteht aus 2 Escadrons in Kopenhagen.
- T. III. Leibregiment Reuter besteht aus 4 Escadrons, welche vertheilt sind in Schleswig, Flensburg und Husum.
- T. IV. Leibregiment leichter Dragoner, besteht aus 4 Escadrons, welche vertheilt sind in Itzehoe, Kiel und Ploen.
- T. V. Das Seeländische Regiment Reuter besteht aus 4 Escadrons, welche vertheilt sind in Nestwed, Schlagelse und Wordingborg.
- T. VI. Das Jütsche Regiment leichter Dragoner besteht aus 4 Escadrons, liegt in Randers.
- T. VII. Das Fühnsche Regiment leichter Dragoner besteht aus 4 Escadrons, ist vertheilt in Odensee und Assens.
- T. VIII. Das Schleswigsche Regiment Reuter besteht aus 4 Escadrons, ist vertheilt in Horsens und Weile.

T. IX. Das Holsteinsche Reiter - Regiment besteht aus 4 Escadrons, ist vertheilt in Hadersleben und in Colding.

T. X. Husaren - Regiment besteht aus 6 Escadrons. Der Stab zu Jägersburg, die Escadrons in Friederichsburg, Hirschholm, Rothschild, Kopenhagen, Wedel und Ottensen.

T. XI. Bosniaken, ein Escadron in Kiöge.

T. XII. Die Leibgarde zu Fuß besteht aus 4 Compagnien in Kopenhagen.

T. XIII. Das Dänische und Norwegische Leibregiment zu Fuß. Jedes besteht aus 8 Musquetier- und 2 Grenadier-Compagnien. Beide Regimenter sind in Kopenhagen.

T. XIV. Sr. Majestät des Königs und Ihrer Majestät der Königin Regiment. Jedes besteht aus 8 Musquetier- und 2 Grenadier-Compagnien. Ersteres ist in Kopenhagen und letzteres in Glückstadt.

T. XV. Sr. Königl. Hoheit des Kronprinzen Friedrichs und Sr. Königl. Hoheit des Erbprinzen Friedrichs Regiment. Jedes besteht aus 8 Musquetier- und 2 Grenadier-Compagnien. Beide Regimenter sind in Kopenhagen.

T. XVI. Das Fühnsche und Seeländische Regiment. Jedes besteht aus 8 Musquetier- und 2 Grenadier-Compagnien. Ersteres liegt in Friedericia, letzteres in Kopenhagen.

T. XVII. Das erste und zweite Jütsche Regiment besteht aus 8 Musquetier- und 2 Grenadier-Compagnien. Ersteres liegt in Aarhus, letzteres in Rendsburg.

T. XVIII. Das dritte Jütsche und Oldenburgsche Regiment. Jedes besteht aus 8 Musquetier- und 2 Grenadier-Compagnien. Ersteres liegt in Aalborg und letzteres in Rendsburg.

T. XIX. Das Schleswigsche und Holsteinsche Regiment. Jedes besteht aus 8 Musquetier- und 2 Grenadier-Compagnien. Ersteres liegt in Schleswig und letzteres in Rendsburg.

T. XX. Das Feldjägercorps besteht aus einer Escadron und liegt in Kiel.

T. XXI. Das Schleswigsche Jägercorps zu Fuß und das Schleswig-Holsteinische Bataillon leichter Infanterie. Jedes besteht aus 4 Compagnien. Ersteres liegt in Eckernförde und letzteres in Kiel.

T. XXII. Ein Officier vom Schleswig-Holsteinschen Bataillon leichter Infanterie in Kiel, und ein Gemeiner von der Grenadier-Jäger-Compagnie in Altona.

T. XXIII. Das Marinencorps besteht aus 6 Compagnien in Kopenhagen.

T. XXIV und XXV. Kleine Anfangsgründe zu Planzeichnungen.

T. a. Ein Kaiserl. Königl. Musquetier, und ein französischer National-Gardist.

T. b. Ein Königl. Preussischer und Landgräfl. Hessen-Casselscher Musquetier.

T. c. Ein Russisch-Kaiserl. Grenadier und ein Republikanisch-Batavischer Musquetier.

Anmerkungen.

- 1) Die Artilleristen haben in verschiedenen andern Diensten noch Schiefsgewehre. In Königl. Dänischen aber nicht mehr, sondern bloß ihr kurzes Seitengewehr oder Faschinenmesser.
- 2) Die reitende Artillerie ist von der Fuß-Artillerie bloß durch Stiefel mit Sporn, gelben

Hosen und einem Cavallerie-Säbel mit messingnem Griff unterschieden.

- 3) Die Garde zu Pferde hat Säbeltaschen, etwas kleiner, wie die der Husaren. Dafs solche ausgelassen sind, ist als ein Zeichenfehler anzusehen.
- 4) Die Reuter-Officers, ob sie gleich Säbel, wie die Dragoner-Officers (wie T. 3. zu ersehen) tragen, haben im Dienst Pallasche.
- 5) Sämmtliche Cavallerie (die Officers ausgenommen) ist in ihren blauen Ueberhosen dargestellt. Ausser diesen werden gelbe Tuchhosen getragen, wie bey den Officers sowohl der Reuter als Dragoner zu sehen ist. Die Stiefeln der Reuter sind dieselben, wie die der Dragoner, ausgeschnitten.
- 6) Die Säbelscheide des Fühnschen leichten Dragoners T. VII. ist verzeichnet, man sehe die des Husaren.
- 7) Da die Stellung der Reuter den Karabiner nicht sehen läßt, so sehe man T. VI. das Jütsche leichte Dragoner-Regiment.
- 8) Da wo die Figur einen Officer vorstellt (ausgenommen bey einzelnen Corps) ist der Gemeine, Reuter, Dragoner oder Musquetier weggelassen,

indem der Officier schon durch Aufschläge, Rabatten und Kragen das Regiment bezeichnet.

- 9) Die Uniformen der Officiers sowohl von den Jägern als leichter Infanterie sind nicht von einander unterschieden, nur daß der Jägerofficier durch eine grüne Kokarde, und da, wo die Rockschoßsen aufgehakt sind, sich durch zwey in Gold gestickte Jagdhörner vor den Scharfschützenofficier auszeichnet, und der Grenadier-Jägerofficier durch eine grün und rothe Feder sich mehr auszeichnet.
- 10) Das Seeländische Jägercorps in Helsingör, welches aus 4 Compagnien Jägern und 2 dem Corps anectirte Grenadier-Compagnien besteht, ist von dem Schleswig-Holsteinschen nur durch weisse Knöpfe unterschieden, die Officiers aber durch kurze Uniformen. Herr Graf *von Schack*, Kammerherr und Oberstlieutenant, als Commandeur.
- 11) Die 2 Seeländischen Bataillons leichter Infanterie. Herr Baron *von Haxthausen*, General-Adjutant und Major, als Commandeur des ersten Bataillons. Herr *von Röpstorff*, Oberstlieutenant, Commandeur des 2ten Bataillons. Jedes Bataillon besteht aus 4 Compagnien, und beide

Bataillons liegen in der Citadelle Friedrichshaven, sind von dem Schleswig-Holsteinschen Bataillon bloß durch weisse Knöpfe unterschieden; deshalb habe ich für unnöthig gefunden, das Figürliche beizufügen.

- 12) Das Schleswigsche Infanterie-Regiment, wie auch das erste Jütsche Infanterie-Regiment waren noch ohne Chefs, als die Figuren zum Stich befördert wurden. Im neuen Königl. Dänischen Hof- und Staats-Calender ist zu ersehen, wer zum Chef des einen oder andern Regiments ernannt worden. Dem Inhaber dieser Uniformszeichnung ist die offene Rubrik unter den Figuren zur beliebigen Einzeichnung vorhanden.
- 13) Herr Oberst *von Destignon* hat als Generalmajor seine Dimission aus Königl. Dänischen Diensten erhalten.
- 14) Die Garde zu Fuß hat en Parade sowohl Officier als Gardisten weisse Stiefeletten, wie T. XII. Fig. 2. zu ersehen.
- 15) Ausser den Collets der Officiers der Garde zu Pferde sehe man die Uniform der Garde zu Fuß. Die Uniformen der Officiers und den des Feld-

jägercorps sind blos durch gelbe Unterkleider, gelben Kanten und weissen Knöpfen von den übrigen Jägerofficiers unterschieden.

- 16) Unter Figur 1. T. XXII. lese man statt Chef, Commandeur.
- 17) Die im Buche vorhandnen reinen Blätter sind absichtlich zu Anmerkungen vorkommender Veränderungen in den Regimentern eingestekt.

Die ganze Königl. Dänische Kriegsmacht bestehet in Dännemark und den Herzogthümern

- A) Ingenieur - Corps besteht aus einem Chef, 3 Majors, 21 Officiers und 3 Designateure, die in allen Festungen sind.
- B) Artillerie - Corps,
 - a) unter Gewehr 19 Compagnien,
 - b) Feuerwerker eine Compagnie,
 - c) Handwerker eine Compagnie. Sind vertheilt in den verschiedenen Festungen, in Dännemark 8, in Norwegen 6, in Holstein 4, ausserdem noch die neu errichtete Artillerie-Compagnie in Kronenburg.
- C) Cavallerie bestehet aus 38 Escadrons.
- D) Infanterie bestehet aus 173 Compagnien.

Diese 173 Compagnien formiren folgende Zahl
von Bataillonen

- 1) Die Garde 1 Bataillon zu 4 Compagnien,
- 2) an Grenadier 7 Bataillonen zu 4 Comp.
- 3) an Musquet. 28 Bataillonen zu 4 Comp.
- 4) an Jäger 2 Bataillonen zu 5-6 Comp.
- 5) an leichter Inf. 3 Bataillonen zu 4 Comp.
- 6) an Mariniers 1 Bataillon zu 6 Comp.

Summe 42 Bataillonen.

An Garnisons-Truppen befinden sich

- 1) zu Nyburg 1 Comp.
- 2) zu Friedrichsort 1 Comp.
- 3) zu Hellgoland 1 Comp.

Summe 3 Compagnien.

Die Bornholmer Miliz, welche ihre eigene Einrichtung
und Verfassung hat, (die Uniformszeichnung
wird in der 2ten Ausgabe, die Norwegische
Armee, so wie auch die vom Königl. Dänischen
See-Etat betreffend, erscheinen) besteht

- 1) aus Artillerie 1 Comp.
- 2) aus Dragoner 2 Comp.
- 3) aus Infanterie 4 Comp.

Summe 7 Comp.

wozu allenfalls noch 11 Bürger- und Bauerncompagnien
kommen.

Die 175. Compagnie (1. Bataillon)

- 1) Die 175. Compagnie (1. Bataillon)
- 2) an Compagnie 2. Bataillon
- 3) an Compagnie 3. Bataillon
- 4) an Compagnie 4. Bataillon
- 5) an Compagnie 5. Bataillon
- 6) an Compagnie 6. Bataillon

Summe 6. Bataillon

An Compagnie-Troop befehligt

- 1) an Troop 1. Comp.
- 2) an Troop 2. Comp.
- 3) an Troop 3. Comp.

Summe 3. Compagnie

Die 175. Compagnie (1. Bataillon), welche die 175. Compagnie (1. Bataillon) und 175. Compagnie (1. Bataillon) befehligt, wird in der 175. Compagnie (1. Bataillon) an der 175. Compagnie (1. Bataillon) befehligt.

- 1) an 175. Compagnie (1. Bataillon)
- 2) an 175. Compagnie (1. Bataillon)
- 3) an 175. Compagnie (1. Bataillon)

Summe 3. Compagnie

Wohlstand der 175. Compagnie (1. Bataillon) und 175. Compagnie (1. Bataillon)



Artillerie: Corps.

Offic. 2. Gemeiner. Chef desselb. J.^r Excellenz H.^r Gen. Lieut v. Huth.
Haupt Garn: Copenhagen, auch in allen Vestungen.





Die Leib Garde zu Pferde,
S. Königl. Majestät Obrst. und Chef. Garnison Copenhagen.





Offic. vom Leib. Regt. Reuter
 Hr. Durch. Prinz Christian zu Hessen Cassel,
 Gen. Maj. als Obrister u. Chef.
 Garn. Schleswig.

A. Stöckert fecit.





Offic.^r vom Leib. Regt. leichter Dragoner
 Sr. Excellenz Herr Graf v. Uhlenfeld, Gen. Lieut. als Obrstr. u. Chef.
 Stabs Garn. Pz. chev.





Das Seeländische Reuter Regt.
 Herr von Høsten v. Kastenskiöld Gen. Maj. Chef
 Stabs Garnison in Aestved.

St. Stöckhus, fec. Wismburg.





Das Jüdische Regt. leichter Dragoner.
H^r. v. Friebe Genl. Adjut. als Obrstr. u. Chef.
Stabs Garnf. Manders.

A. Stöckert fecit.





Das Fünfsche Regt. leichter Dragoner.
 Chef. H. Baron v. Planzow, Gen. Maj.
 Stabs Garn. Odensee

A. Stollkopf fecit





Das Schleswigsche Reuter Regt.
Herr v. Bardenfleth, Gen. Maj: als Obrister u. Chef.
Stabs Garn: Korsens.

A. Stollrop, fec.





Das Holsteinsche Reuter Regt.
 I.^{re} Excellenz Herr v. Düring, Gen: Lieu: als Obrister u. Chef.
 Stabs Garn: Hädersleben.





*Hussaren Regiment,
Herr von Berger General Major Chef, das Regt. ist
vertheilt, in Seeland und Holstein*





Bosniaken Esquadron.
 Herr von Tuel Rittmeister - gehört zum Regt. der Husaren
 in Garnison in Kiöge.

E. St. P. 1840.





1. Offici 2. Gardist 1^{er} Maj der König Obrst. u. Chef,
 S.^r Durchf. Prinz v. Württemberg Stuttgard Gen. Lieut u. Co.
 mandeur. Garn: Copenhagen.



1.



2.



1. Offic. v. Dänischen Leib Regt.
 S. Durchl. Prinz Emil z. Augustenburg
 Gen. Maj. Obrst. u. Hof. Garn. Copenhagen.

2. Gemeiner v. Norwegischen Leib Regt.
 H. v. Michaelsen Obrst. u. Chef.
 Garn. Copenhagen.

W. H. Schlegel f.





1. Grenadier: S.^m Majestät des Königs
Regl. Herr v. Destinon, Obrister u. Chef
Garn: Copenhagen.

2. Thren Majestät der Königin Regl.
Herr v. Bechtolsheim, Gen. Maj: als
Obrister u. Chef. Garn: Glückstadt.





1. Regiments Scharfschütze.
 S^r Königl. Hoheit des Kronprinzen
 Regt. Herr v. Leth, Gen. Maj. als Obrister
 u. Chef. Garn. Copenhagen.

2. S^r Königl. Hoheit des Erbprinzen
 Friedrich Regt. Herr v. Lepel, Obrister
 u. Chef. Garn. Copenhagen.

A. Stoltrop sc.



1.



1. Das Fülsche Regt.
Grenadier. Sr. Durchl. Prinz
Christian zu Augustenburg, gen. Maj.
Garn. Friederici.

2.



2. Das Seeländische Regt.
Kerr Graf v. Baudissin, Obrster u. Chef.
Garn. Copenhagen.





1. Das 1^{te} Sächsische Regt.

Garn. Aarhus.

2. Das 2^{te} Sächsische Regt.
Herr v. Lützow, Gen. Maj. als
Oberster u. Chef. Garn. Pendsburg.

et. Stollberg fecit.





1. Das 3.^{te} Sächsische Regt.
Grenad. H.^{er} v. Moltke, Gen.-Maj. u.
Inspecteur der Infanterie in Südland
Oberst. u. Chef. Garn.: Alsborg.

2. Das Oldenburg'sche Regt.
H.^{er} v. Blücher, Gen.-Maj. als Oberst.
u. Chef. Garn.: Mendenburg.

L. Stollberg fec.





1. Das Schleswig. Regt. Obstr. u. Chef. Garn. Schleswig.	2. Das Holstein. Regt. Sr. Durchl. Prinz Friedrich z. Hessen Cassel, Gen. Lieut. u. Gouvern. neur der Festung Rendsburg, Garn. Rends- burg.
---	--

A. Hölssens Steill.





Das Feldjäger Corps, ein Gemeiner.
H.^r Obrstr. v. Bintzer Chef Garn. Kiel.

A. Kötter f. d. V.



1.

2.



1. Jäger v. Schleswig-Holstein Comp.
H. v. Ewald, Obrst. u. Chef.
Garn: Eckernförde.

2. Scharpschütze v. Schleswig-Holstein.
Bataillon leichter Infanterie.
H. v. Hardorf, Maj. als Commandeur.
Garn: Kiel.



1.

2.



1. Scharfschützen Offic: v. Schleswig.
 Holst. Bataillon Chef: H. Maj:
 v. Hardorf. Garn: Kiel.

2. Grenadier Träger Compst:
 Chef dassell: H. Capit: von
 Loschly. Garn: Altona.

St. Trup. Soc.



1.

2.



Marine Corps.

1. Offic: u: 2. Gemeiner. Chef des felt. It: Graf Dannestkjold
v. Löwendal, Gen: Maj: Garn: Copenhagen.



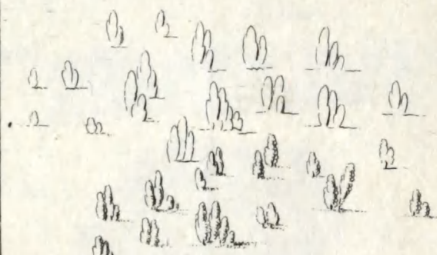
Anfangs Gründe zur Plan Zeichnung.

Wald.

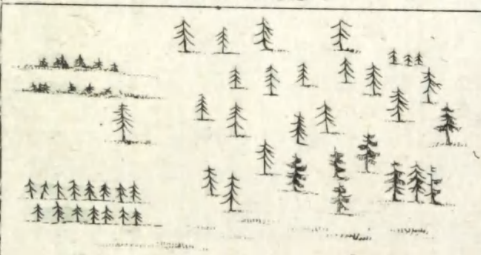


Wald.

T. XXIV.



Tannen Wald.



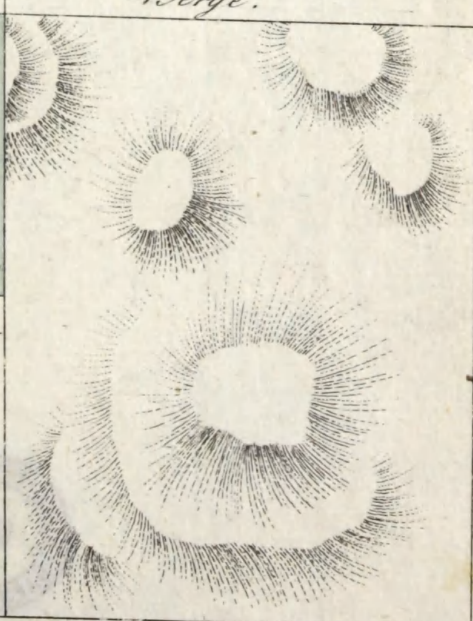
Heide.



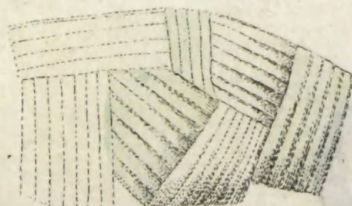
Gras.



Berge.

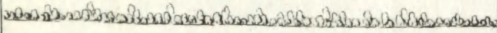


Acker Land.

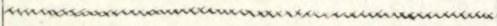




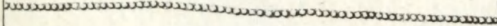
lebender Zaun



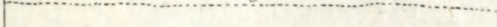
trokner Zaun



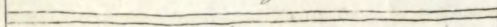
doppelter Stein Zaun



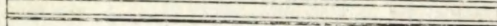
Fuss Weg.



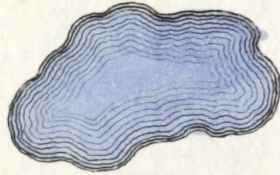
Land Weg.



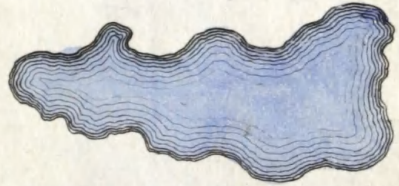
Königs Weg.



ein Strom.



Seen.



eine Kauf oder Handelsstadt.



ein Kirchdorf.







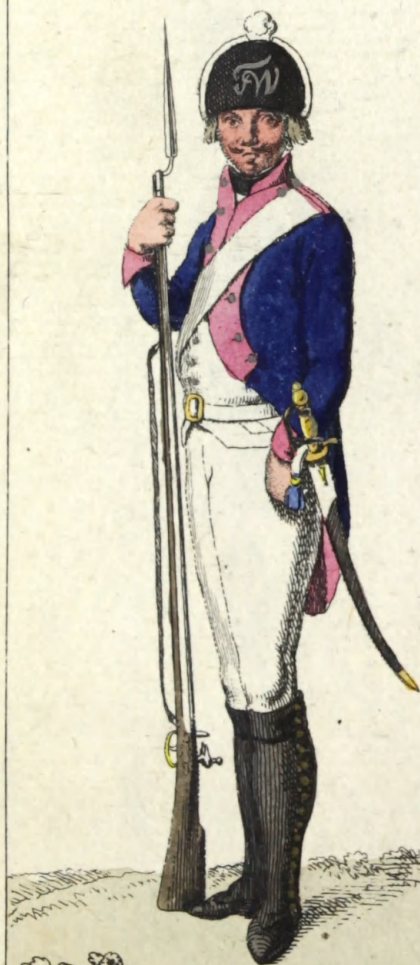
1. Ein Kaiserl. Königl. Musquetier.

2. Ein Soldat v. der Französischen
National Garde.



1.

2.



1. Ein Königl. Preussisch. Musquetier
Reg: von Ostin.

2. Ein Hessen Casselsch. Musquetier

St. H. 1794. 1795.



1.



2.



1. Ein Russisch Kaiserl. Grenadier.

2. Ein Batavischer oder Repu-
blikanisch Holländischer Musquetier.



Subscription zur Norwegischen Uniformszeichnung.

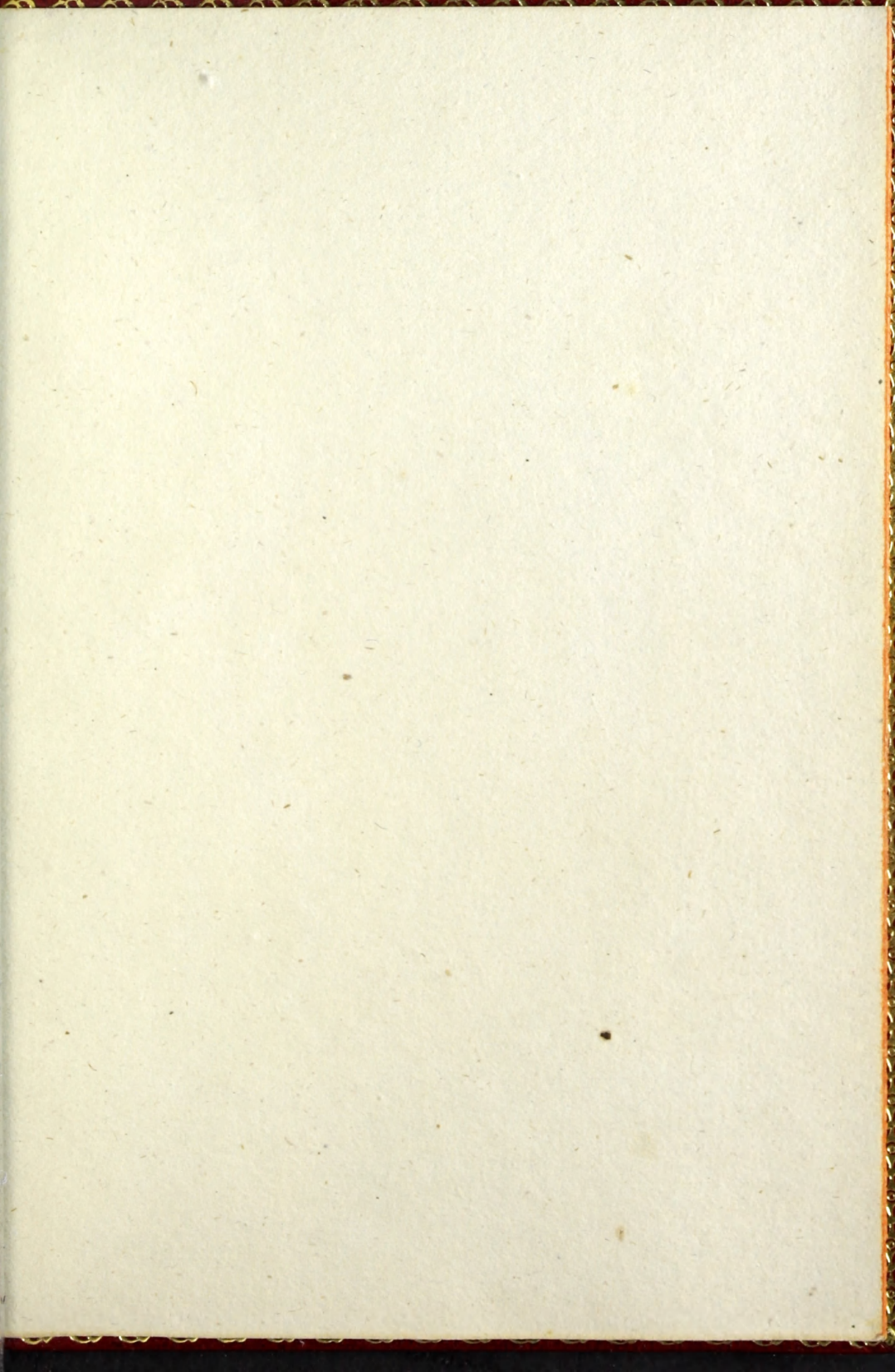
Wegen Abwesenheit des Herrn Regimentsquartiermeisters Eitzen, welcher die Güte hatte die Subscriptionen zur Uniformszeichnung der Königl. Dänischen Armee entgegen zu nehmen, nehme ich hier in Itzehoe selbst bis Ende Julii dieses Jahrs zur Norwegischen Uniformszeichnung Subscription an. Der Preis ist 7 Mk. 8 Schill. Schl. Holst. Courant. Der nachherige Kaufpreis wird um 1 Mk. 8 Schill. erhöht werden. Auf 10 Exempl. wird das 11te frey gegeben. Unilluminirt kostet das Exemplar zur Subscription 3 Mk. 12 Schill. Nach Ablauf der Subscriptionszeit kostet das Exemplar 4 Mk. 8 Schill. Auf 12 wird das 13te illuminirt frey gegeben.

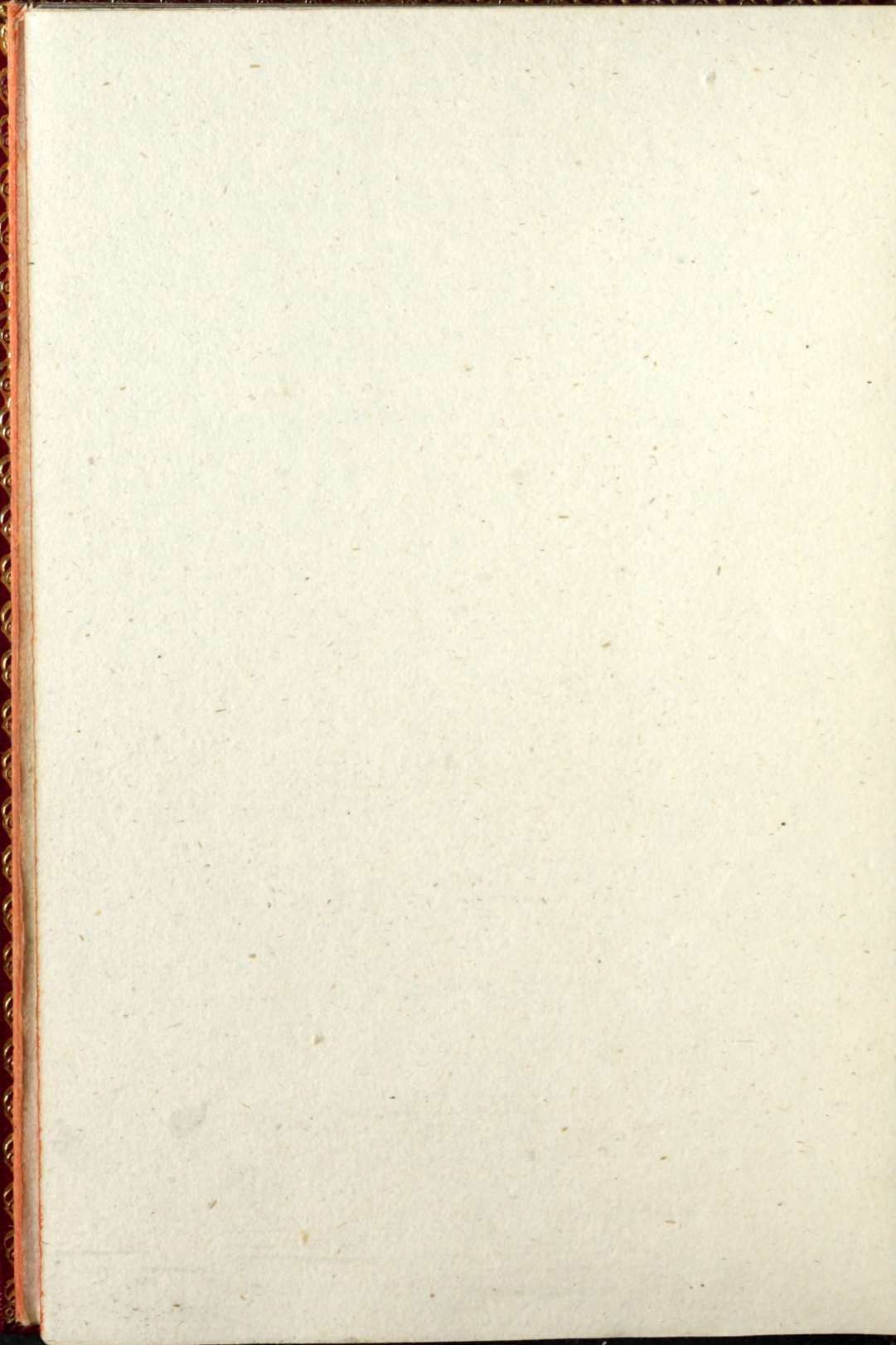
Zur Uniformszeichnung grösstentheils auswärtiger Truppen, als Oestreicher, Ungarn, Preussen, Russen, Dänen, Schweden, Engländer, Hanoveraner, Hessen, Sachsen, Franzosen, Holländer, Schweizer, Bayern, Pfälzer, Hessendarmstädter, Mainzer, Spanier, Sachsengothaer, Sachsenweimar, Zerbst, von den ehemaligen Königl. Französischen und Pohnischen, Reichsstädtche, als Frankfurter, Nürnberger, Hamburger, Bremer etc. so wie auch von den Reichsgräflichen oder Reichstruppen nehme ich bis zu Ende August d. J. Subscription an. Der Subscriptionspreis ist 5 Rthl. Schl. Holst. Courant. Der nachherige Kaufpreis aber 6 Rthl. Auf 8 Exempl. wird das 9te frey gegeben. Die Figuren dieses Buch werden $5\frac{1}{2}$ Zoll Höhe enthalten und in verschiedenen Gruppen dargestellt werden. Die Grösse des Buchs ist in Quart holländ. Zeichenpapier. Die Ausgabe wird sicher mit Ende d. J. oder Anfangs 1802 erfolgen, wenn ich anders durch hinlängliche Subscription für die Auslage des Kupferstechens gedeckt bin. Ich schmeichle mir durch dieses Werk, welches auf diese Art gewis noch nie erschienen ist, allgemeinen Beifall zu erhalten. Die Namen der resp. Subscribenten werden dem Buche vorgedruckt.

Zur completen Planzeichnung, wie sie von den Königl. Dänischen Landcadetten gezeichnet sind, nebst Explication in dän. und deutscher Sprache, ist der Subscriptionspreis 2 Rthlr. unilluminirt und 3 Rthlr. illuminirt. Der nachherige Kaufpreis ist 1 Rthlr. mehr. Bis Ende Junii nehme ich Subscription an.

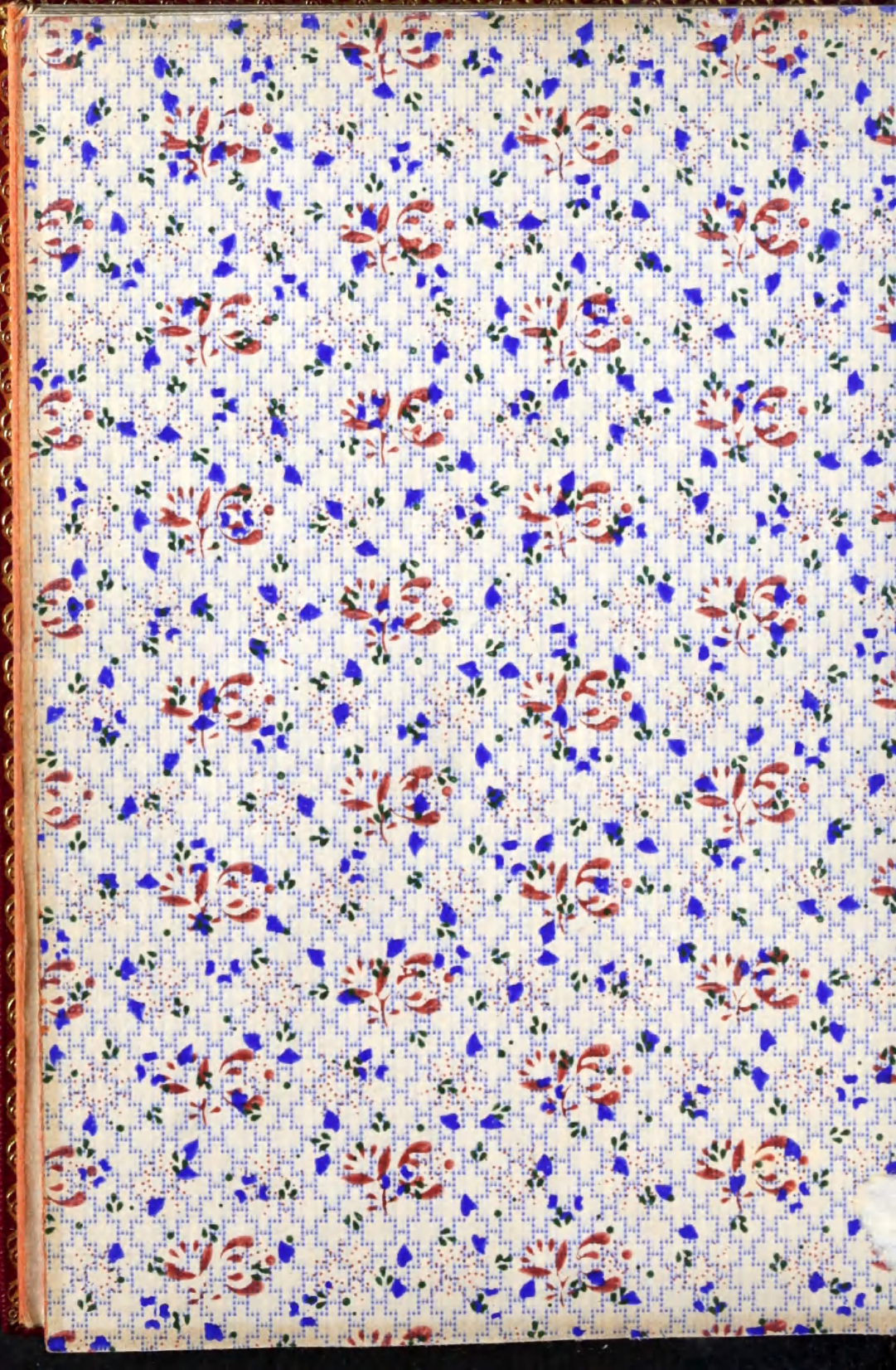
Der Kaufpreis der Uniformszeichnung der Königl. Dänischen Armee ist jetzt 8 Mk. Schl. Holst. Courant. Auf 10 Exempl. wird das 11te frey gegeben. Unilluminirt kostet das Exemplar 3 Mk. 12 Schill. Auf 12 wird das 13te illuminirt frey gegeben. Briefe erbitte mir postfrey.

Köller, wohnhaft in Itzehoe.





fol. 38976



46. Branden i Kjøbenhavn d. 5., 6. og 7. Juni 1795.
Med kobberstukket Titelblad. 5 Kobbere og Kort. 4to.
Illumineringen er ypperlig og klar og alle Enkelthe-
derne fremtræder tydeligt. Dansk Tekst. Indb. i nyt
marmoreret brunt Hælleaderbind i Datidens Stil. Side-,
Kant- og Rygforgyldning. Foderal.

G. L. Lahde:

47. Samme Værk som ovenstaaende. Uopskaaret og
ubeskaaret Eksemplar med den danske Tekst. Kob-
berne i sorte, klare Tryk. 4to. Uberørt Eksemp-
Det originale Hefteomslag. Foderal.

G. L. Lahde:

Assistents-Kirkegaard
er. Med Kobbere
berg. Kbh

46. Branden i Kjøbenhavn d. 5., 6. og 7. Juni 1795.
Med kobberstukket Titelblad. 5 Kobbere og Kort. 4to.
Illumineringen er ypperlig og klar og alle Enkelthe-
derne fremtræder tydeligt. Dansk Tekst. Indb. i nyt
marmoreret brunt Hæderbind i Datidens Stil. Side-,
Kant- og Rygforgyldning. Federal.

G. L. Lahde:

47. Samme Værk som ovenstaaende. Uopskaaret og
ubeskaaret Eksemplar med den danske Tekst. Kob-
berne i sorte, klare Tryk. 4to. Uberørt Eksemplar.
Det originale Hefteomslag. Federal.

G. L. Lahde:

Assistents-Kirkegaarden, en elegisk Idyl i flere
ener. Med Kobbere af G. L. Lahde. Digt af F. Høegh
ruldberg. Kbh. 1801—11. 4to. Eksemplaret er ube-

Fr. L. von Köller:

*Oscar
Davidsen
8/2
1940* 42. Uniforms Zeichnung der Königl. Dänischen Armee entworfen von Fr. L. von Köller. A. Støttrup sculp. Kiel 1801. Bogen bestaar af 26 meget smukke samtidigt kunstnerisk udførte illuminerede Uniformskobbere samt 2 Planer. Særlig bemærkelsesværdige er de 2 Tavler Nr. 10—11, hvoraf Nr. 10 forestiller en ridende Husar fra Garnisoner paa Sjælland, for Eksempel Jægersborg, Hillerød, Hørsholm, København samt holstenske Garnisoner. Nr. 11 er en Bosniak fra Garnisonen i Kjøge. Eksemplaret er indbundet i Datidens Stil af Anker Kyster i rødt Helmaroquin, rig Forgyldning og Guldsnit. Foderal. Dette Værk kendes ikke af Lipperheide og findes ikke paa Det kgl. Bibliotek eller i Privateje, altsaa af overmaade stor Sjældenhed.

(se Afbildning).

